

Erfolgreiche Turnierteilnahme am 22. Willi-Boley-Gedächtnisturnier in Bonn



Die Ringer Jugend aus Rheinbach mit Trainer Mohamad Sulejmanov und Rustam Hozaev

Rheinbach. Die Vorbereitungen für die Deutsche Meisterschaften laufen für den RSV Rheinbach auf Hochtouren. Am 20. Oktober 2019 fand in Bonn das jährliche Willi-Boley-Gedächtnisturnier statt. Im gut organisierten Turnier vom Gastgeber TKS 1906 Duisdorf war mal wieder der RSV Rheinbach erfolgreich.

Mit 8 Teilnehmern in einem Turnier von über 150 Ringern in den verschiedenen Gewichtsklassen konnte der RSV Rheinbach folgenden Platzierungen sichern:

Halid Sulejmanov trat in der E-Jugend bis 27Kg an und konnte alle seine drei Kämpfe siegreich beenden und sicherte sich somit den 1. Platz.

Alim Kasumov war ebenfalls in der E-Jugend vertreten, allerdings bis zur einer Gewichtsklasse von 28Kg. Zwei von seinen drei Kämpfen konnte er für sich entscheiden und platzierte einen hervorragenden 2. Platz.

Hamsa Sulejmanov vertrat den RSV Rheinbach in der D-Jugend bis zur 36Kg. Durch vier von vier gewonnen Kämpfen ergatterte er sich den 1. Platz.

Makhmud Sulejmanov, der in der C-Jugend bis 38Kg vertreten war, musste sich in fünf Wettkämpfe in an einem Tag bewähren und konnte drei davon siegreich abschließen. Er gab sich mit dem 3. Platz zufrieden.

Abdullah Sulejmanov, einer der im Frühjahr 2020 um die Deutschen Meisterschaft ringen wird, konnte in der B-Jugend alle seine Kämpfe erfolgreich beenden und sicherte sich einen ausgezeichneten 1. Platz.

Muhamad Karimov, der zum ersten Mal an einem Turnier teilnahm, musste sich in der B-Jugend bis 52Kg bewähren. Er konnte sich mit zwei von fünf gewonnen Kämpfen den 3. Platz sichern.

Shamil Sulejmanov konnte alle seine Kämpfe frühzeitig beenden und belegte einen perfekten 1. Platz in der A-Jugend bis 65Kg.

Said Azam Karimov war ebenfalls in der A-Jugend bis 65Kg vertreten und musste sich gegen seinen Teamkollegen geschlagen geben. Dennoch konnte er sich gegen seine anderen Gegner durchsetzen und sicherte sich den 2. Platz.

Insgesamt wurde viermal eine erst Platzierung, zweimal eine zweit Platzierung und zweimal eine Drittplatzierung erreicht. Die beiden Trainer beobachteten ihre Schützlinge sehr genau, um mit ihnen im Anschluss taktische aber auch technische Feinheiten zu besprechen. Durch deren Umsetzung können sie sich bei weiteren Wettkämpfen, insbesondere bei der anstehenden Deutschen Meisterschaft weiterhin steigern und ihr volles Potenzial abrufen.